

23.10.2018

6. Ökokonto-Tag Baden-Württemberg

am 15. November 2018, Beginn 9.30 Uhr

!ACHTUNG NEUER VERANSTALTUNGSORT!

FiLharmonie Filderstadt, Tübinger Straße 40, 70794 Filderstadt-Bernhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die am 1. April 2011 in Kraft getretene baden-württembergische Ökokonto-Verordnung wird derzeit evaluiert. Der aktuelle Stand der Evaluation und das weitere Vorgehen sind daher das Schwerpunktthema des 6. Ökokonto-Tags der Flächenagentur Baden-Württemberg.

Den zweiten Schwerpunkt der Veranstaltung bildet das Thema Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft. Einerseits im regionalen Kontext, z.B. in Form von Kompensationspools, andererseits in Form der Produktionsintegrierten Kompensation (PiK).

Dabei werden Praxisbeispiele von Ökokonto-Maßnahmen vorgestellt und Hinweise zur Durchführung von Ökokonto-Maßnahmen gegeben.

Die Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH und ihre Kooperationspartner freuen sich auf Ihren Besuch, spannende Vorträge und interessante Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Rösler
Geschäftsführer



Manuel Sedlak
Geschäftsführer

Anlagen
Programm

Uhrzeit	Programm
ab 9:00	Einlass und Anmeldung
9:30	<p>Eröffnung <i>Dr. Stefan Rösler, Geschäftsführer, Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH</i></p> <p>Grußwort <i>Bernadette Siemensmeyer, stellv. Vorsitzende bdla Landesgruppe Baden-Württemberg e.V.</i></p> <p>Moderation <i>Dr. Stefan Rösler & Manuel Sedlak Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH</i></p>
9:45	<p>Stand der Evaluation der Ökokonto-Verordnung <i>Anne Böhm, LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg</i></p>
	Kurzstatements
10:15	<p>Kernpunkte der Evaluation und Handlungsbedarf aus Sicht des Naturschutzes <i>Dr. Gerhard Bronner, Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V. (LNV)</i></p>
10:25	<p>Kernpunkte der Evaluation und Handlungsbedarf aus Sicht des bdla <i>Claudia Huesmann, Landschaftsarchitektin bdla, Büro 365° freiraum + umwelt, Überlingen</i></p>
10:35	Zusammenfassung und Diskussion
11:00	<i>Kaffeepause</i>
11:30	<p>Ökokonto-Maßnahmen / Praxisbeispiele <i>Elke Leitner, Marcus Haas, Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH</i></p>
11:45	<p>Ökokonto - Erfahrungen aus Sicht einer Genehmigungsbehörde <i>Uwe Genzwürker, Kreisökologe Landratsamt Heilbronn</i></p>
12:00	<p>Forschungsprojekt RAMONA – Regionales Kompensationsflächenmanagement am Beispiel der Region Stuttgart <i>Prof. Dr. Frank Lohrberg, RWTH Aachen</i></p>
12:30	Diskussion
12:45	<i>Mittagspause</i>
13:45	<p>PiK - Einführung in das Thema <i>Prof. Dr. Martin Dieterich, Universität Hohenheim</i></p>
14:15	<p>PiK - Erfahrungen in Thüringen <i>Catharina Druckenbrod, Thüringer Landgesellschaft mbH</i></p>
	Kurzreferate
14:45	<p>PiK in Baden-Württemberg / Projekt des MLR zu PiK Maßnahmen <i>Richard Mössner, Landsiedlung Baden-Württemberg GmbH Dr. Martin Maier, Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH</i></p>
14:55	<p>PiK – Herausforderungen aus Sicht der Landwirtschaft <i>Roland Großkopf, Abteilungsleiter, Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL)</i></p>
15:05	<p>PiK – Herausforderungen aus Sicht des Naturschutzes <i>Jochen Goedecke, NABU-Landesverband Baden-Württemberg</i></p>
15:15	Moderierte Diskussionsrunde mit den Referent*innen
15:30	<i>Kaffeepause</i>

16:00	Fachplan landesweiter Biotopverbund – Grundlagen und Umsetzung <i>Dr. Karin Deventer, LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg</i>
16:15	Modellprojekt Biotopverbund Backnang – Erfahrungsbericht <i>Edith Reihle, Stadtplanungsamt Backnang</i>
16:30	BUND-Modellprojekt Biotopverbund Offenland, Modellkommune Stockach <i>Nadja Horić, BUND Landesverband Baden-Württemberg</i>
16:45	Diskussion
17:00	Zusammenfassung und Ausblick <i>Manuel Sedlak, Geschäftsführer, Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH</i>
ca. 17:15	Ende der Veranstaltung

Veranstalter: Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH, Ostfildern

Zielgruppe Vertreter der Städte und Gemeinden, Vertreter der Industrie, der Naturschutz-, Landwirtschafts- und Forstverwaltung, des privaten Naturschutzes, Naturschutzbeauftragte, Vorhabenträger, Planungs- und Ingenieurbüros, interessierte Landwirte und Bürger

Tagungsort: **Filharmonie Filderstadt**
Tübinger Straße 40
70794 Filderstadt-Bernhausen
Mit der S-Bahn ab Stuttgart-Hauptbahnhof mit der S2 bis Filderstadt (Endstation)
www.filharmoniefilderstadt.de

Tagungsgebühr: Teilnahmegebühr / Person* 150,00 €

Vertreter der Verwaltung und der Kommunen
des Landes Baden-Württemberg* 90,00 €

Studentinnen und Studenten* 20,00 €

*** Preis inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Tagungsgetränke, zzgl. 19% MwSt.**

Fortbildung: Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung ist für Mitglieder und AiP der Architektenkammer Baden-Württemberg AKBW der Fachrichtungen Landschaftsarchitektur und Stadtplanung beantragt. Die Anerkennung und die Zahl der Fortbildungsstunden ist zu gegebenem Zeitpunkt abrufbar unter: www.akbw.de/Fortbildung/alle-anerkannten-fortbildungsangebote.html

Datenschutz: Auf dieser Veranstaltung werden Fotografien angefertigt. Wie dabei Ihre Daten verarbeitet werden, können Sie unseren Hinweisen zum Datenschutz entnehmen, die wir Ihnen auf Anfrage gerne zusenden oder zu Beginn der Veranstaltung zur Verfügung stellen.

Formalitäten: Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis spätestens **06.11.2018**. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt

Bei Abmeldung nach dem 06.11.2018 oder Nicht-Erscheinen wird die gesamte Gebühr fällig.

Die Rechnung über die Tagungsgebühr wird Ihnen zeitnah nach der Veranstaltung zugesandt.